

---

---

## BESCHLUSSVORLAGE

(Nr. 0308/2016)

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Bauausschuss	07.10.2016	öffentlich

### Freisportanlage am Gymnasium Hermeskeil - Fortschreibung Planung und Bauablauf

#### Kosten:

Betrag:	295.000,- €
Haushaltsjahr:	2016
Teilhaushalt:	3
Maßnahmen-Nr.	540.108
Haushaltsansatz:	560.000,- €
	Überplanmäßig 115.000,-€
	(KT-Beschluss 30.5.2016)
	Summe 675.000,-€

---

---

#### BESCHLUSSVORSCHLAG:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss und dem Kreistag die Durchführung der in der nachfolgenden Sachdarstellung erläuterten, überarbeiteten Gesamtplanung der Freisportanlage am Gymnasium Hermeskeil.

Ferner empfiehlt der Bauausschuss, einer weiteren überplanmäßigen Ausgabe zur Finanzierung der Maßnahme in Höhe von 295.000,- € zuzustimmen.

#### Sachdarstellung:

##### **Sachverhalt:**

An der Freisportanlage am Gymnasium Hermeskeil werden zurzeit die grundlegenden Sanierungsmaßnahmen des 1. Bauabschnittes durchgeführt. Hierzu zählen u. A., die Erdarbeiten mit Erneuerung der Entwässerungsanlagen, das Herstellen der Schottertragschicht, der Rückbau und die Erneuerung der Tribünenanlage.

Aus wirtschaftlichen Gründen ist es sinnvoll, Teilleistungen des für 2017 geplanten 2. Bauabschnittes vorzuziehen und in direkter Fortführung an die Arbeiten des 1. Bauabschnittes noch in 2016 durchzuführen. Es können so Baustelleneinrichtungskosten eingespart werden, die Herstellung von Provisorien wie

z. B. Anlegen einer Rasenfläche als vorübergehende Sportwiese und das Herstellen und späteres Verlegen der Kugelstoßanlage können vermieden werden. Spätere Anpassungs-, Aufbruch- und Wiederherstellungskosten an Pflaster, Oberboden und Entwässerungsanlagen können entfallen. Des Weiteren können durch eine vergaberechtskonforme Auftragsenerweiterung für bereits vergebene, gleichartige Leistungen (wie z.B. Erdarbeiten, Schottertragschichten, Randeinfassungen etc.) an die derzeitigen Auftragnehmer die im öffentlichen Wettbewerb erzielten, günstigen Einheitspreise gesichert werden.

Die weiteren Leistungen des 2. Bauabschnittes, wie z. B. die Herstellung des Multifunktionsfeldes und der Leichtathletikanlagen sowie die Errichtung der umlaufenden Zaunanlagen sollen noch in 2016 in einem separaten Ausschreibungsverfahren gem. VOB vergeben werden. Dadurch können voraussichtlich allgemeine Kostensteigerungen in 2017 vermieden werden.

#### Finanzierung und Beschlusslage:

Der Kreistag hat in der Sitzung am 30.05.2016 die Sanierung der Freisportanlage mit Gesamtkosten in Höhe von 850.000,- € beschlossen. Gleichzeitig wurde die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 115.000,- € für die Durchführung des 1. Bauabschnittes beschlossen. Zusammen mit dem Haushaltsansatz von 560.000,- € stehen momentan Mittel in Höhe von 675.000,- € zur Verfügung.

Aus oben dargelegten Gründen sollten Maßnahmen aus dem 2. Bauabschnitt vorgezogen und die Mittel für die Gesamtmaßnahme auf insgesamt 970.000,- € erhöht werden. Hierfür ist eine zusätzliche überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 295.000,- € erforderlich.

Die zur Umsetzung der dargestellten Maßnahmen zusätzlich benötigten Haushaltsmittel könnten im Rahmen der haushaltmäßigen Deckung aus der Maßnahme 541701– Generalsanierung Schulzentrum Konz - zur Verfügung gestellt werden. Der hier für 2016 angesetzte Haushaltsansatz in Höhe von 2,00 Mio. € (zzgl. einer VE von 4,00 Mio. €) wird nicht in Gänze benötigt und könnte hierfür anteilig verwendet werden.

#### Darstellung der Kostensituation:

Die Mehrkosten von insgesamt rd. 120.000,- € (jeweils einschl. MwSt. und Nebenkosten) gegenüber der ursprünglichen Planung (Kosten 850.000,- €) entstehen durch folgende Bausteine:

- Vergrößerung des Multifunktionsfeldes von 30/15 m auf 44/22 m zur gleichzeitigen, flexibleren Nutzung mit mehreren Gruppen  
>> Mehrkosten rd. 75.000,- €
- Erneuerung der kompletten Zaunanlagen als Stabgitterzaun anstatt teilweiser Maschendrahtanlage zur Erhöhung der Dauerhaftigkeit und Abwehr von Vandalismus  
>> Mehrkosten rd. 30.000,- €
- Änderung der Zuwegungen >> Mehrkosten rd. 6.000,- €
- Verlegung von Stromanschlüssen an die Lagerräume  
>> Mehrkosten rd. 11.500,- €
- Verlegung eines Wasseranschlusses in den Bereich des Kunstrasenfeldes  
>> Mehrkosten rd. 11.500,- €
- Verlegung zusätzlich erforderlicher Blitzschutzanlagen  
>> Mehrkosten rd. 10.000,- €

- Sonstige Mehrkosten in verschiedenen Positionen  
>> Mehrkosten rd. 6.000,- €

Summe Mehrkosten rd. 151.000,- €

Demgegenüber stehen Einsparungen in Höhe von insgesamt rd. 31.000,- € durch

- die Reduzierung von Baustelleneinrichtungskosten bei Fortführung der Arbeiten in 2016
- dem Entfall der o.g. Provisorien
- der Errichtung eines Beachvolleyballfeldes zu Lasten der Hochsprunganlage.

Die überarbeiteten Planungen sind mit der Schulleitung des Gymnasiums Hermeskeil abgestimmt.

Ein Vertreter des Planungsbüros wird an der Sitzung teilnehmen und die überarbeiteten Planungen sowie die Mehrkosten erläutern.

Zudem werden Planungsvorschläge mit reduzierter Ausstattung und damit verbundenen möglichen Einsparungen vorgestellt.

Der Kreisausschuss hat sich, aus terminlichen Gründen, bereits in der Sitzung am 26.9.2016 mit der Maßnahme befasst und sie zur Vorberatung an den Bauausschuss verwiesen.

**Anlagen:**

Entwurf der aktualisierten Gesamtplanung vom 14.09.2016